



universität
wien



Umwelt im Gespräch: Wie Feinstaub das Klima beeinflusst

Dienstag, 17. Oktober 2017, 19:00 Uhr
Naturhistorisches Museum Wien
Maria-Theresien-Platz (Haupteingang), 1010 Wien



Umwelt im Gespräch

Eine öffentliche Veranstaltung des Forschungsverbundes Umwelt der Universität Wien in Kooperation mit dem Naturhistorischen Museum Wien

Eine hohe Belastung der Luft mit Aerosolpartikeln, landläufig als Feinstaub bezeichnet, wirkt auf unser Klima. Das hat die Forschung bereits eindeutig belegen können. Die Schwebeteilchen, die häufig eher als Gefahr für unsere Gesundheit diskutiert werden, können dabei sowohl erwärmende als auch kühlende Effekte haben. Die Klimarelevanz von natürlichen Aerosolpartikeln, z.B. Wüstenstaub, und vom Menschen in die Atmosphäre eingebrachten Partikeln, etwa Ruß, begreift die Forschung in immer größerem Detail. Wie verhält sich der Klima-Einfluss von Aerosolpartikeln im Vergleich zu jenem von Treibhausgasen? Sind bestehende Klimamodelle mit dem neuen physikalischen Wissen aufzurüsten und bestehende Grenzwerte für Feinstaub zu überdenken? Was bringen Biotreibstoffe als Alternative zu klassischen Treibstoffen für eine saubere Luft und unser Klima?

„Umwelt im Gespräch“ ist eine Veranstaltungsreihe des Forschungsverbundes Umwelt der Universität Wien in Kooperation mit dem Naturhistorischen Museum Wien. Ihr Ziel ist es, aktuelle Herausforderungen im Umgang mit unserer Umwelt aufzugreifen, aus verschiedenen Perspektiven zu diskutieren und damit auch wissenschaftliche Erkenntnisse als Grundlage für das gesellschaftliche Handeln bereitzustellen.

Freier Eintritt

Mit Ihrer Teilnahme erteilen Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung von Bild- und Videoaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstanden sind.

Programm

Grußworte

Christian Köberl, Generaldirektor Naturhistorisches Museum Wien
Heinz W. Engl, Rektor der Universität Wien
Thilo Hofmann, Leiter Forschungsverbund Umwelt

Einführungsvortrag

Aerosolpartikel – kleine Teilchen mit großer Wirkung

Bernadett Weinzierl

Professorin für Aerosol- und Clusterphysik an der Universität Wien
und Expertin auf dem Gebiet der Flugzeug-getragenen Aerosol- und
Atmosphärenforschung

Im Anschluss Podiumsdiskussion

Yuri Kazepov

Professor für Internationale Stadtforschung an der Universität Wien und
Leiter des EU-Projektes SEFIRA zur Luftverschmutzung in der EU und
ihrer gesellschaftlichen Wahrnehmung (2013-2016)

Jürgen Schneider

Feinstaub- und Klimaexperte im Umweltbundesamt,
Mitglied des Leitungsgremiums

Ina Tegen

Professorin für die Modellierung atmosphärischer Prozesse
am Leibniz-Institut für Troposphärenforschung, Leipzig

Bernadett Weinzierl

Professorin für Aerosol- und Clusterphysik an der Universität Wien

Moderation: Birgit Dalheimer, Wissenschaftsredakteurin Ö1

Im Anschluss werden Erfrischungen gereicht.

Um Anmeldung wird gebeten: [zur Anmeldung](#)

Forschungsverbund Umwelt:

+43-1-4277-530 07, umwelt@univie.ac.at, umwelt.univie.ac.at